

Farbenfroh und zuversichtlich

«Mach was d'chasch, det wo d'bisch, mit dem wo d'häsch.»

Dieses Motto begleitet Friedrich Joss seit Beginn seiner Lehrertätigkeit. Vor 44 Jahren ist er in der Meiliwiese in seine Berufslaufbahn gestartet. Nun tritt er in den wohlverdienten Ruhestand. Er wirkte als Klassenlehrer, Leiter eines Kinder- und Jugendheims, Schulischer Heilpädagoge, Schulleiter, Mentor, Moderator vieler Weiterbildungen, Kapitelspräsident, MeiliPoscht-Gründer und -Redaktor. Eine Ausgabe der



MeiliPoscht entstand sogar in einem Urlaub in seinem Herzensland Neuseeland. Mit seinem herzlichen Händedruck und einem freundlichen Grüezi begrüsst er alle, die er im Schulhaus antrifft. Seine farbenfrohen Hemden sind sein Markenzeichen. Man hört ihm gerne zu, denn er findet stets die richtigen Worte. Das Kooperative Lernen, bei dem die Kinder mit- und voneinander lernen, liegt ihm sehr

am Herzen. Auch manch ein Liedtext für einen speziellen Anlass stammt aus seiner Feder. Eigentlich unvorstellbar, dass er die Schule hinter sich lässt. Die Schulhauskultur der Meiliwiese hat er entscheidend geprägt. Er wird uns Meiliwieslern fehlen.

Freude und Zufriedenheit

Seit 2004 begleitete Monika Gasser viele Kinder der Gemeinde Hinwil in der Psychomotoriktherapie.

«Anfangs arbeitete ich mit ihnen in der Dienststelle für Psychomotoriktherapie in Bubikon, dann zwei Jahre im Schulhaus Mäteli und seit 2012 im tollen Raum im Schulhaus Meiliwiese. Mit leuchtenden Augen und voller Begeisterung kamen die Kinder in die Stunden. Beim Turnen, Rollenspiel, Basteln und Schreiben lernte ich ihre einzigartigen Persönlichkeiten kennen, was für mich eine grosse Bereicherung war. Die integrative Arbeit in den Klassen führte mich in die verschiedenen Schuleinheiten.



Ich schätzte es sehr, die Kinder in der Gruppe zu erleben, mit einer Klasse zu arbeiten und den Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen zu pflegen. Mit viel Freude, Zufriedenheit und einem grossen gesammelten Erfahrungsschatz schaue ich auf diese lebendigen Jahre zurück.

Für die Unterstützung, die Wertschätzung und die vielen schönen und interessanten Gespräche mit meinen Kolleginnen und Kollegen möchte ich mich herzlich bedanken. Herzlichen Dank auch dem Schulleiter, der mein Schaffen in der Psychomotorik immer mit viel Offenheit und Verständnis unterstützt hat. Die reichhaltigen Erfahrungen, Erinnerungen und Begegnungen aus dieser Zeit werden mich in meinen neuen Lebensabschnitt begleiten.»

Wir danken Friedrich Joss und Monika Gasser für ihren ausserordentlichen Einsatz und ihr intensives Mitdenken und Mitarbeiten in der Meiliwiese. Für die Zeit nach der Schule wünschen wir ihnen gute Gesundheit und genügend Zeit und Musse, um all das zu tun, was ihnen besonders Freude bereitet.

Für das Schulteam Meiliwiese
Angelina Gempeler

Fahnen tragen & übergeben

Nach den ersten heissen Sommertagen mit brütender Hitze bildeten die Schulprojektstage im wunderbar kühlenden Wald eine willkommene Abwechslung zum täglichen Unterricht. Es war schön mit anzusehen, wie die klassendurchmischten Kindergruppen, angeführt von ihren originell gestalteten Gruppenfahnen, vom Fröschlezen aus in den Wald marschierten. Fahnen als Symbole der «Verbundenheit» sind seit jeher besonders eindrückliche Zeichen. Gerne schauen wir zurück auf die gelungenen «Projektstage im Wald» mit viel Schwung und freudvollen Begegnungen. Dank des Engagements vieler auch ausserschulisch tätiger Personen durften wir drei wunderbare Tage mit bereichernden Workshops gemeinsam mit den Kindern erleben. Ein grosser Dank geht dabei an Sie, liebe Eltern, die uns dabei grossartig unterstützt haben.

Im Hinblick auf das kommende Schuljahr werden an der Schule Meiliwiese einige «Fahnen übergeben» und es heisst nicht nur viel Neues zu erfahren, sondern zuerst auch Abschied zu nehmen. Abschied nehmen von Schülerinnen und Schülern, die in eine andere Stufe übertreten oder das Schulhaus wechseln. Unsere «Grössten» haben ihre Aufgabe als Vorbilder im Projekt «Mir lueged ane» eindrucksvoll gelöst. Sie übergeben ihre «Fahne» nun an die künftigen Sechstklässlerinnen und Sechstklässler.

«Fahnen übergeben» auch engagierte Lehrpersonen, die sich von uns verabschieden. Ihr Wirken an der Schule war für uns alle bereichernd und wird dem Team in bester Erinnerung bleiben. Mit viel Engagement begleitete Frau Rosmarie Schaltegger die IF-Kinder der 2. Klassen und setzte sich mit Enthusiasmus für eine lernfördernde Beurteilung der Schülerinnen und Schüler ein. Frau Lydia Hirschi führte die Kindergartenkinder verantwortungsvoll in das Schulleben ein und begleitete diese liebevoll auf die 1. Klasse vor. Ihre Passion für die Umgebungspflege trug zum wunderschönen Aussenraum der Meiliwiese bei.



Verabschieden müssen wir uns auch von unserer langjährigen Psychomotoriktherapeutin, Frau Monika Gasser, die Ende Schuljahr in Pension geht. Frau Gasser bewirkte mit hervorragendem Fachwissen und gezielten Therapiemassnahmen viel für die «motorische» Begleitung und Entwicklung der Kinder an unserer Schule. Ihre Therapiesequenzen begeisterten die Kinder und schenkten ihnen viel Selbstvertrauen. Mit der sorgfältigen Einführung der Basisschrift für alle Lehrpersonen bildete sie das ganze Team der Lehrpersonen kompetent weiter. Sie wird ihre Fahne nun übergeben und in ihren wohlverdienten Ruhestand treten.

Ebenfalls in Pension tritt Herr Friedrich Joss. Eine seiner «Fahnen» hat er mir bereits vor 12 Jahren mit der Übergabe der Schulleitungsfunktion weitergegeben. Mit Herrn Joss verlässt die Schule eine Persönlichkeit, die jedem Menschen als Mensch begegnete, die mit ihrem treffenden Wort zur richtigen Zeit vertrauensvoll jede Situation begleitete, die fürsorglich für die Anliegen aller an der Schule da war. Herr Joss hat über mehr als 30 Jahre die Schule Meiliwiese in ihrer Kultur geprägt und aktiv mitgestaltet. Seine Spuren werden sichtbar bleiben. Die «Erfindung» der Meiliwiese-Giraffensprache verdeutlicht seine kommunikative Begabung. Er darf nun den wohlverdienten Ruhestand geniessen.

Wir danken diesen Lehrpersonen von ganzem Herzen für ihre hervorragende Arbeit im Dienste unserer Schule und wünschen ihnen für ihre künftigen beruflichen und privaten Wege alles Gute. So freuen wir uns auf die kommende Sommerzeit. Viel Sonnenschein, eine Menge interessanter Erlebnisse und natürlich grossen Spass und viel Erholung wünsche ich Ihnen von Herzen. Lassen Sie da und dort eine Fahne wehen, wenn Sie gemeinsam mit Ihren Kindern Schönes erleben.

Schulleiter

Marcel Majolet



Wir verabschieden uns

Lydia Hirschi



«Du, Frau Hirschi, lueg, s'isch jetz Summer! Ich han imfall scho di churzärmlige Hose agleit! – Diese und zahlreiche weitere warmherzige Kinderweisheiten haben meinen Alltag im Kindergarten der Schule Meiliwiese während neun Jahren bereichert. Auf die erfüllende Zeit als Klassenlehrperson blicke ich sehr gerne zurück und bin dankbar, dass ich

zahlreiche Kinder auf einem Abschnitt ihres Lebenswegs begleiten durfte. Nun freue ich mich darauf, meine Zeit und Energie ganz in meine Familie, meine Freunde und die vielen schlummernden Ideen zu investieren. Ich wünsche dem Team Meiliwiese nur das Beste – herzlichen Dank für die wertvollen Jahre.»

Rosmarie Schaltegger



«Zwei Jahre lang unterrichtete ich an der Unterstufe der Meiliwiese als IF- und DaZ-Lehrperson. Die Zeit war geprägt von einer kunterbunten, wissbegierigen und kreativen Kinderschar, von den engagierten und herzlichen Lehrpersonen und natürlich vom beeindruckenden, wöchentlichen Montagssingen. Nun geht mein Berufsweg als Heilpädagogin weiter. Ich verabschiede mich mit einem grossen Dankeschön und werde die vielen wertschätzenden und bereichernden Begegnungen in bester Erinnerung behalten.»

6. Klasse Alexandra Zehnder



(Foto: Alexandra Zehnder)

All dies zeichnete sie aus:
 «respektvoll&humorvoll»
 «lösen&leiten»
 «aufpassen&anpassen»
 «motivieren&mitwirken»
 «Meilihelfer schützen»

Kleine Profis

Auftritt der Zweitklässler an der «Hiwiler Gwerbmäss»



(Foto: Michel Bronner)

Am Sonntag 16. Juni 2019 durfte die 2. Klasse von Edi Holdener an der «Hiwiler Gwerbmäss» ein 30-minütiges Konzert geben. Im grossen Festzelt auf dem Gemeindeplatz sangen die Kinder dem zahlreich erschienenen Publikum Lieder für Jung und Alt. Das Programm mit Ansagen und Musik kam bei den Zuhörerinnen und Zuhörern sehr gut an und wurde mit kräftigem Applaus belohnt. Die Kinder haben diesen unvergesslichen Auftritt wie kleine Profis gemeistert. BRAVO!



(Foto: Shpend Cakolli)

Edi Holdener, Klassenlehrer Klasse 2b

Kunst im Wald



(Foto: Evelyne Mächler)



«Hät's i jedem Wald Bäum?»

Diese Frage eines Kindergartenkinds war nach den Waldprojekttagen bestimmt beantwortet. Die Kinder vom Schulhaus Meiliwiese durften an den Projekttagen vom 18. bis 20. Juni 2019 viele wertvolle Erfahrungen im Wald sammeln. An diversen Posten haben alle gebaut, geschnitzt, Feuer gemacht, gekocht, entdeckt, genossen, beobachtet, gespielt und gelernt. Auch untereinander haben sich Klein und Gross besser kennengelernt. So wurde in einer Gruppe auf dem Nachhauseweg diskutiert: «Wie lang känded mir eus eigentlich scho?» - «Dänk sit de Projektäg.»



«Am 18. Juni 2019 fand der erste Waldtag statt. Ich war aufgeregt und nervös. Ich wusste nicht, was passieren wird.» *Lorit, 5. Klasse*
 «Meine Gruppe hatte eine Rampe gebaut, und zwar aus Baumrinden.» *Tameera, 3. Klasse*
 «Herr Lengle trug einen brutal vollgepackten Rucksack bei sich. Ich fragte ihn: Soll ich ihnen etwas abnehmen?» *Gabriel, 5. Klasse*
 «Am Mittwoch haben wir Karton in eine Form geschnitten und mit Draht umwickelt. Danach haben wir Form und Draht ins Feuer gelegt und dann war nur noch der Draht da.» *Sama, 3. Klasse*
 «Unsere Gruppe baute ein Haus, in dem wir stehen konnten ohne uns zu bücken. Wir verzierten es mit Tannenzweigen und Tannenzapfen.» *Sara, 5. Klasse*



(Fotos: Lehrpersonen)

«Am besten hat mir die Waldkunst gefallen. Ich habe dort gelernt, dass man nicht immer alles dabei haben muss, sondern man auch draussen Sachen dafür findet.» *Lisa Ana, 3. Klasse*
 «Wir hatten sehr viel Spass, so dass wir nicht einmal bemerkten, dass Herr Majoleth kam. Er hat unsere Landart gesehen und er fand sie sehr schön.» *Keren, 5. Klasse*
 «Ich habe gelernt, dass man mit der Natur viel machen kann. Es hat mir immer Spass gemacht.» *Jolina, 3. Klasse*



«Im Topf über dem Feuer kochten wir Hörnli. Sie schmeckten lecker.» *Tim, 5. Klasse*
 «Bei den Jägern konnten wir Tierfelle anschauen. Das war mein Lieblingsposten.» *Liana, 3. Klasse*
 «Es hat fast alles Spass gemacht. Nur der Regen am Schluss war ein Mist.» *Cornelius, 3. Klasse*
 «Am Donnerstag haben wir eine Kugelbahn gebaut.» *Bryan, 3. Klasse*
 «Die Posten Foto-OL und Krabbeltiere haben mir am besten gefallen. Aber auch das Waldminigolf war sehr toll.» *Lisa, 3. Klasse*
 «Es hat Spass gemacht, als wir im Regen spazierten.» *Lian, 3. Klasse*
 «Ich lief mit meiner Gruppe weit in den Wald zu einer wunderschönen Feuerstelle. Es war super schön im Wald, und ich freue mich auf die nächste Projektwoche.» *Mahara, 5. Klasse*
 «Am besten hat mir gefallen, dass wir die Blockhütten gebaut haben.» *Amet, 3. Klasse*
 «Am Schluss haben wir einen Kreis gemacht und einander erzählt, was uns Spass gemacht hat und ich antwortete: Mir hat alles Spass gemacht!» *Arbenit, 5. Klasse*

3. Klasse Angelina Gemperle und
 5. Klasse Nicole Bagdasarianz und Karin Debrunner



Agenda 2019/20

Damit Sie auf dem Laufenden sind.

Wochentag	Datum	Aktivität	Hinweis
Dienstag - Donnerstag	18. - 20. Juni 2019	Projekttag im Wald	
Freitag	12. Juli 2019	Schulabschlussfeier 2. Zeugnis Schuljahr 2018/19	Ritual, kein Jokertag möglich
Samstag - Samstag	13. Juli - 17. August 2019	Sommerferien 2019	
Montag	19. August 2019	Schuljahresbeginn 2019/20	Ritual, kein Jokertag möglich
Mittwoch	11. September 2019	ELK- / ZKM-Tagung	schulfrei
Samstag - Samstag	05. - 19. Oktober 2019	Herbstferien 2019	
Freitag	25. Oktober 2019	Schulinterne Weiterbildung	schulfrei
Freitag	20. Dezember 2019	Jahresschlussmorgen	Ritual, kein Jokertag möglich
Samstag - Samstag	21. Dezember 2019 - 04. Januar 2020	Weihnachtsferien 2019 - 2020	
Freitag	31. Januar 2020	1. Zeugnis 2019/20	
Samstag - Samstag	15. - 29. Februar 2020	Sportferien 2020	

Schule Meiliwiese

Schule Meiliwiese
Gemeindehausstrasse 3
8340 Hinwil
Telefon 043 843 18 18
www.meiliwiese.ch

Kindergarten Meiliwiese 1
Gemeindehausstrasse 3
8340 Hinwil
Telefon 043 843 18 01
www.meiliwiese.ch

Kindergarten Fröschlezen 1
Schweipelstrasse 18
8340 Hinwil
Telefon 043 843 18 04
www.meiliwiese.ch

Schulleitung Meiliwiese
Telefon 043 843 18 88
schulleitung.meiliwiese@schulehinwil.ch
E-Mail Lehrpersonen:
vorname.nachname@schulehinwil.ch

Kindergarten Meiliwiese 2
Gemeindehausstrasse 3
8340 Hinwil
Telefon 043 843 18 08
www.meiliwiese.ch

Kindergarten Fröschlezen 2
Schweipelstrasse 18
8340 Hinwil
Telefon 043 843 18 06
www.meiliwiese.ch

Schuladressen

Elternforum Meiliwiese
Präsidium
Silvia Nigg / Peter Heinrich
elternforum-meiliwiese@gmx.ch
www.elternforum-meiliwiese.ch

Schulverwaltung Schule Hinwil
Dürntnerstrasse 10
8340 Hinwil
Telefon 044 938 11 55
www.schulehinwil.ch

Impressum

Redaktion:
SL Marcel Majolet
Schulteam Meiliwiese
Schülerinnen
& Schüler

Schlussredaktion und
Gestaltung: Friedrich Joss &
Angelina Gemperle
Druck:
Druckerei Sieber Hinwil

